

Anfrage	Vorlage-Nr:	VO/2018/2610		
	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich		
Verkehrssituation Kreuzungsbereich Ellerstraße/Ickerweg-BOB-Fraktion				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	16.08.2018	Ö	Kenntnisnahme	

Sachverhalt:

Die Anwohner der oberen Ellerstraße beklagen erneut die Verkehrssituation des Kreuzungsbereichs Ellerstraße/Ickerweg. Der Kreuzungsbereich stellt für Anwohner und alle anderen Verkehrsteilnehmer insbesondere für die Grundschulkinder eine große Gefahrenstelle dar, da die Straße nicht einsehbar ist und die vorgeschriebene Geschwindigkeit von 30 km/h nicht eingehalten wird.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Ist mit dem geplanten Ausbau der Ellerstraße eine Entschärfung der Gefahrenstelle verbunden und wenn ja, wann ist geplant dieses umzusetzen?
2. Welche Möglichkeiten (nicht nur Mittelinsel) sieht die Verwaltung, die Gefahrenstelle im Kreuzungsbereich kurzfristig und unabhängig vom Ausbau der Ellerstraße zu verhindern und mit welchen zusätzlichen Kosten ist dies verbunden?
3. Wurden/werden Geschwindigkeitsmessungen eingesetzt, mit welchem Ergebnis und welche Alternativen sieht die Verwaltung, damit die vorgeschriebene Geschwindigkeit eingehalten wird?
4. Durch Vorlage der Verwaltung VO/2017/1184-01 hat diese bereits seit dem Jahr 2013 Kenntnis davon, dass zur Verbesserung der Sichtbeziehungen im Knoten Ellerstraße/Ickerweg Handlungsbedarf besteht. Aus welchem Grund ist bis heute keine Änderung im Kreuzungsbereich vorgenommen worden und gibt es eine Prioritätenliste seitens der Verwaltung, in der andere Baumaßnahmen wegen ihrer Gefährdung als vorrangig angesehen werden?

gez.
Dr. Ralph Lübbe
BOB-Fraktionsvorsitzender